

Hannover, 15. März 2019

Die neue iF Design Foundation erforscht die Zukunft der Designausbildung

Die 2018 gegründete, gemeinnützige iF Design Foundation geht der Frage nach, wie die Designausbildung der Zukunft aussehen wird.

Nur wenige Berufsbilder ändern sich so rasant wie das der Designer. Aus diesem Grund widmet sich die iF Design Foundation in diesem und im kommenden Jahr dem Thema „Zukunft der Designausbildung“. In zehn mehrtägigen Hearings will sie rund um den Globus mit Experten aus der Wirtschaft, von Universitäten unterschiedlichster Fachrichtungen und NGO's ein mögliches Bild von den Aufgaben des zukünftigen Designers und das Anforderungsprofil an dessen Ausbildung entwerfen und diskutieren.

„Dabei gilt es, über den Tellerrand zu blicken und das zukünftige Berufsbild der Designer ‚out of the box‘ und ohne Rücksichtnahme auf bestehende Hochschulstrukturen zu denken und zu diskutieren“, betont Christoph Böninger, der Vorstandsvorsitzende der Stiftung.

Als Inspiration und Leitfaden für die Hearings dient ein vielschichtiger Katalog von 80 Fragen auf Basis einer international angelegten Studie – beides erarbeitet von Prof. Dr. René Spitz, Professor für Designwissenschaft und Kommunikationsmanagement an der Rheinischen Fachhochschule Köln (RFH), der als Moderator die erste Veranstaltung in Deutschland leitet. Alle weiteren Konferenzen werden in enger Zusammenarbeit mit der weltweit agierenden Hochschulorganisation Cumulus (International Association of Universities and Colleges of Art, Design and Media in Finnland) ausgerichtet.

Das erste Hearing fand vom 13. bis 15. März 2019 im Rahmen der Munich Creative Business Week (MCBW) am Tegernsee statt. Ende 2019 werden die Erkenntnisse aller internationalen Hearings sowie einer Abschlusskonferenz in einem Weißbuch zusammengefasst und veröffentlicht.

Die neue iF Design Foundation

Die im Frühjahr 2018 gegründete iF Design Foundation löst den von 1953 bis 2018 agierenden iF Industrie Forum Design e.V. (iF e.V.) ab. Ihr Ziel ist es,

Design und dessen gesellschaftliche Bedeutung zu fördern. Vorstände sind Christoph Böniger (Vorsitzender), Susanne Schmidhuber und Prof. Fritz Frenkler.

Mehr über die iF Design Foundation:

<https://ifworlddesignguide.com/press-about/about-if/if-design-foundation>

Für weitere Informationen kontaktieren Sie bitte:

iF Design Foundation
Bahnhofstrasse 8
30159 Hannover

Annegret Wulf-Pippig
Pressesprecherin
Telefon +49.511.54224-218
annegret.wulf-pippig@ifdesign.de

Helke Brandt
General Secretary
Telefon +49.511.21909962
agentur@hbcom.eu